

Hinweise für unsere Autorinnen und Autoren

Die „Mitteilungen des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e.V.“ veröffentlichen Beiträge zu Naturschutz, Heimatgeschichte, Denkmalpflege und Volkskunde und deren Weichbildern für Sachsen, sowie aktuelle Meldungen und Berichte im Bereich der Heimatpflege, Veranstaltungshinweise und Buchbesprechungen.

Eingereichte Manuskripte sollten inhaltlich und formal so beschaffen sein, dass spätere Änderungen möglichst nicht erforderlich sind. Dazu beachten Sie im Interesse eines optimalen Ablaufes bitte folgendes:

Texte

- Neue deutsche Rechtschreibung benutzen
- Texte bitte 1,5-zeilig schreiben
- **Fachbeiträge** sollten 15.000 Zeichen incl. Leerzeichen möglich nicht überschreiten (natürlich dürfen diese auch kürzer sein)
- Höchstens etwa 7.000 Zeichen (incl. Leerzeichen) sollten Beiträge in den Rubriken Heimatpflege, Vereinsnachrichten enthalten. Kurzmeldungen liegen auch schon bei 2500 bis 3000 Zeichen (incl. Leerzeichen) im Durchschnitt.
- Texte bitte vorzugsweise als Word-Datei liefern. Tabellen- und Bildunterschriften immer am Ende der Datei oder als eigene Datei abspeichern.
- Unbedingt die aktuellste Datei schicken (als CD, E-Mail...). Sonderzeichen (z. B. griechische Buchstaben, slawische Akzente u. ä.) können bei der Datenübernahme verloren gehen, daher bitte zur Kontrolle einen aktuellen Ausdruck mitliefern.
- Handschriftliche Ausarbeitungen müssen die Ausnahme bleiben.
- Hervorhebungen im Text sind sparsam zu verwenden und *kursiv* auszuzeichnen.
- Texte ohne automatisch Silbentrennung schreiben und keine manuellen Trennstriche am Zeilenende einfügen. Die Return-(Enter-)Taste nur am Ende eines Absatzes verwenden. Keine Leerzeile zwischen die Absätze setzen, nur wenn wirklich ein inhaltlich neuer Abschnitt beginnt.
- Anmerkungen, Literaturverzeichnis und Quellennachweis anfügen, nach Möglichkeit bitte **nicht** mit echten Fußnoten arbeiten
- Zu jedem Bild eine Bildnummer mit Bildunterschrift angeben (auch bei Tabellen). Im Text kann auf die Bilder und Tabellen verwiesen werden. Zur Bildlegende einen Bildnachweis beifügen. Verwertungsrechte Dritter beachten und deren Erlaubnis zur

Veröffentlichung einholen und beifügen. Bei Fotografen benötigen wir den kompletten Namen und den Wohn- bzw. Wirkungsort, die genaue Anschrift wird nicht veröffentlicht.

Abbildungen

Mangelhafte Abbildungsvorlagen oder -dateien können nicht verwendet werden, beachten Sie dazu folgende Hinweise:

- alle Grafiken und Fotos müssen als separate Dateien, eine Auflösung von mindestens 300 DPI haben und eine Breite nicht unter 14 cm aufweisen, vorzugsweise als TIFF- oder JPG-Datei, gespeichert und eingereicht werden. Die eindeutige Kennzeichnung sollte mit der Bildlegende im Manuskript übereinstimmen.
- Andere Bildvorlagen und Grafiken sollen scharf und kontrastreich sein (es gehen Aufsichtsvorlagen, diese sollten aber nicht über einem Tintenstrahldrucker ausgedruckt worden sein oder auch Dias).
- Originalvorlagen erhalten die Autoren nach Drucklegung des Heftes zurück.

Urheberrecht

- Ab sofort werden die MITTEILUNGEN in der SLUB digitalisiert ins Netz gestellt, dafür benötigen wir bitte Ihre schriftliche Zustimmung und ebenso die der Inhaber der Abbaudungsrechte.
- Bitte immer angeben, wer der Fotograf ist und bei wem die Rechte für die Abbildungen liegen.
- Wenn sich die Redaktion um die Einholung der Reproduktions- bzw. Veröffentlichungsrechte kümmern möge, bitten wir um entsprechende Mitteilung.
- bitte die Adressdaten für das Autorenverzeichnis und für eventuelle Rückfragen die Telefonverbindung und E-Mail angeben
-

Jeder Einsender von Manuskripten erkennt das Recht zur redaktionellen Bearbeitung an. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.